MARGARETE STEFFIN – DIE UNVOLLLENDETE Einleitung	6
<i>Astrid Oesmann</i> REGELN FÜR M. S. Sterbelehre und Überlebenskunst	14
<i>Dorothee Ostmeier</i> ANGESICHTS DES TODES VON MARGARETE STEFFIN Brechts Perspektivenwechsel	22
<i>Christine Kramel</i> MARGARETE STEFFIN ALS MUSE? Zu einem veralteten Begriff	34
DISKUSSION	45
<i>Heidrun Loeper</i> »WILLKOMMEN UND ABSCHIED« Zum lyrischen Dialog zwischen Margarete Steffin und Bertolt Brecht in den Jahren 1932 bis 1939	52
<i>Simran Karir</i> DIE SUBVERSION DES SONETTS Die poetische Korrespondenz Bertolt Brechts und Margarete Steffins	86
<i>Will Sebode</i> DIE DRITTE SACHE Das Verhältnis von Margarete Steffin und Bertolt Brecht aus psychoanalytischer Sicht	99
DISKUSSION	105
... DASS AUCH DIE KÜNSTLER IHREN VERSTAND AUS DEN AUGEN GUCKEN LASSEN Sabine Kebir im Gespräch mit Elfriede Brüning, einer Autorin aus der Generation Margarete Steffins	108

<i>Hans Christian Nørregaard</i>	
DIE UNFREIWILLIGE DÄNIN MARGARETE JUUL Grete Steffin im Exil 1933 bis 1941	116
<i>Paula Hanssen</i>	
»WIR WERDEN ALSO IM REINSTEN UND BESTEN SINNE BÜRGER DIESER WELT« Die Exilbriefe der Brecht-Mitarbeiterinnen und Autorinnen Margarete Steffin und Elisabeth Hauptmann	141
DISKUSSION	154
<i>Sabine Kebir</i>	
KONKURRENZ UND KOOPERATION Margarete Steffin und Ruth Berlau	157
<i>Hartmut Reiber</i>	
ENTSCHLOSSENHEIT UND FURCHT Margarete Steffin, Brecht und das Visaproblem in Finnland	169
<i>Gudrun Tabbert-Jones</i>	
MARGARETE STEFFIN UND BERTOLT BRECHT: EINE PRODUKTIVE ARBEITS- UND LIEBESBEZIEHUNG Zur Dekonstruktion einer Opfergestalt	185
DISKUSSION	194
AUSWAHL VON BRIEFEN MARGARETE STEFFINS 1939–1941	202
<i>Sabine Kebir</i>	
BIBLIOGRAFIE MARGARETE STEFFIN (Stand: 2008)	214
AUTORINNEN UND AUTOREN	218